

Sonne der Gerechtigkeit

Text: Str. 1,5 Christian David (1692-1751), Str. 2-4 Christian Gottlieb Barth (1799-1862)

Melodie: Böhmen 1467, Nürnberg 1556, Böhmische Brüder 1566

Satz: Klaus Michael Fruth (1940)

1

1. Son - ne der Ge - rech - tig - keit, ge - he auf zu
2. Weck die to - te Chri - sten - heit aus dem Schlaf der
3. Tu der Völ - ker Tü - ren auf; dei - nes Him - mel -
4. Gib den Bo - ten Kraft und Mut, Glau - bens - hoff - nung,
5. Lass uns dein Herr - lich - keit für - er - schau in

Wohl denen, die da wandeln

2

Text: Cornelius Becker (1564-1604)

Melodie: Heinrich Schütz (1585-1672)

Satz: Klaus Michael Fruth (1940)

1. Wohl de - nen, die da wan - deln vor Gott in Hei - lig - keit, nach
2. Von Her - zens - grund ich spre - che: dir sei Dank al - le - zeit, weil
3. Mein Herz hängt treu und fe - ste an dem, was dein Wort lehrt. Herr,
4. Dein Wort, Herr, nicht ver - ge - het, es blei - bet e - wig - lich, so

Ach wie flüchtig, ach wie nichtig

3

Text und Melodie: Michael Frank (1609-1667)

Satz: Klaus Michael Fruth (1940)

1. Ach wie flüch - tig, ach wie nich - tig ist der Men - schen Le -
2. Ach wie nich - tig, ach wie flüch - tig ist der Men - schen Glük -
3. Ach wie flüch - tig, ach wie nich - tig ist der Men - schen Pran -
4. Ach wie nich - tig, ach wie flüch - tig sind der Men - schen Sa -